



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Osterfest steht vor der Tür – eine Zeit der Hoffnung, der Erneuerung und des Miteinanders. Die Natur erwacht zu neuem Leben, die Tage werden heller, und wir spüren die Freude des Frühlings.

Möge dieses Osterfest Ihnen und Ihren Familien Momente des Glücks, der Besinnung und der Gemeinschaft schenken. Lassen Sie uns diese Zeit nutzen, um Kraft zu schöpfen, die kleinen Wunder des Lebens zu genießen und mit Zuversicht nach vorne zu blicken.

🌻🌷 Ostern ist die Zeit des Lichts,
die Dunkelheit, sie weicht der Sicht.
Die Hoffnung blüht in jedem Herz,
vertreibt den Kummer, lindert Schmerz.
Drum feiern wir mit frohem Mut,
denn Ostern tut uns allen gut. 🌻🌷

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen
ein gesegnetes und fröhliches Osterfest!*

Ihr Torsten Kunkel
Bürgermeister



Pfedelbacher Termine

Donnerstag, 17.4.2025

18.45 Uhr - 20.15 Uhr Hallenbad geöffnet

Freitag, 18.4.2025 - Karfreitag

Hallenbad geschlossen

Samstag, 19.4.2025

Hallenbad geschlossen

10.00 Uhr - 15.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet

Sonntag, 20.4.2025 - Ostersonntag

Hallenbad geschlossen

06.00 Uhr Osterfeuer, Evangelische Verbundkirchengemeinde Pfedelbach-Untersteinbach, Pfarrgarten/Kirche Untersteinbach

Montag, 21.4.2025 - Ostermontag

Hallenbad geschlossen

Dienstag, 22.4.2025

17.00 Uhr - 19.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Mittwoch, 23.4.2025

Abholung BioEnergieTonne BETty

09.00 Uhr - 12.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet

16.00 Uhr - 20.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Donnerstag, 24.4.2025

ab 08.00 Uhr Schutzdienstwochenende Hundesportverein Pfedelbach, Hundesportverein Pfedelbach, Übungsgelände Allmendstraße 9/1

18.45 Uhr - 20.15 Uhr Hallenbad geöffnet

Freitag, 25.4.2025

Abholung Altpapiertonne A1

ab 8.00 Uhr Schutzdienstwochenende Hundesportverein Pfedelbach, Hundesportverein Pfedelbach, Übungsgelände Allmendstraße 9/1

09.00 Uhr - 12.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet

16.00 Uhr - 20.00 Uhr Hallenbad geöffnet

Samstag, 26.4.2025

Abholung Altpapiertonne A2

ab 08.00 Uhr Schutzdienstwochenende Hundesportverein Pfedelbach, Hundesportverein Pfedelbach, Übungsgelände Allmendstraße 9/1

10.00 Uhr - 15.00 Uhr Grüngutplatz Buchhorn geöffnet

14.00 Uhr - 19.00 Uhr Hallenbad geöffnet

20.00 Uhr Rocknacht, Bürgerverein Heuberg-Buchhorn, Bürgerhaus Heuberg

Sonntag, 27.4.2025

08.00 Uhr - 12.00 Uhr Hallenbad geöffnet

14.00 Uhr - 18.00 Uhr Hallenbad geöffnet

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Pfedelbach, Hauptstraße 17, 74629 Pfedelbach

Telefon 0 79 41/60 81-0, Fax 0 79 41/60 81-46

E-Mail: Gemeinde@pfedelbach.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Pfedelbach ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Verlag und Druck:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden,

Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax 0 79 53/98 01-90.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Zentrale Rufnummer Tel. 116 117

Bereitschaftspraxen

Klinikum am Gesundbrunnen

Bereitschaftspraxis Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.

18.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage

9.00 – 22.00 Uhr

Bereitschaftspraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen, Kastellstr. 5, 74613 Öhringen

Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 10.00 – 18.00 Uhr

Docdirekt

Tel. 116 117

kostenfreie Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten oder über die Docdirekt-App: Mo. – Fr.

9.00 – 19.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Tel. 01801/116 116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Bereitschaftspraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von

9.00 – 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Bereitschaftspraxis kommen.

Zentrale Rufnummer:

Tel. 116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Tel. 116 117

Rettungsleitstelle/Notarzt:

Tel. 112

Feuerwehr:

Tel. 112

Apothekenbereitschaft:

Do., 17.4. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 24, Öhringen

Fr., 18.4. Rats-Apotheke, Karlsvorstadt 8, Öhringen

Sa., 19.4. Falken-Apotheke, Kernerstr. 17, Weinsberg

So., 20.4. Comburg-Apotheke, Kumburgstr. 3, Künzelsau

Mo., 21.4. Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42, Pfedelbach

Di., 22.4. Post-Apotheke Einsteinstr. 5, Bretzfeld

Mi., 23.4. Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41, Langenbrettach

Do., 24.4. Schloss-Apotheke, Hintere Str. 8, Neuenstein

Fr., 25.4. Hof-Apotheke, Marktplatz 9, Öhringen

Diakoniestation Öhringen e. V.:

Tel. 07941/9849840

Seniorenheimat Ambulant:

Tel. 07941/98960

Frauen- und Kinderschutzhaus im Hohenlohekreis:

Tel. 07940/58954

Infokoop – Informationsstelle gegen häusliche und sexuelle Gewalt:

Tel. 07940/939951

Lichtblick-TAK für TrAuernde Kinder, Jugendliche und deren Familien

Tel. 0700/112244 77 (12 Cent pro Min.)

Telefonseelsorge:

Tel. 0800/1110111

jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei

Demenzberatungsstelle

des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Protzer

Tel. 07940/922516, E-Mail: sonja.protzer@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Würzburger Straße 30, 74653 Künzelsau, Tel. 07940/18-1866,

18-1867 oder 18-1799, E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Servicenummern:

Vodafone (vormals Unitymedia)

Tel. 0221/46619100

EnBW Service-Strom:

Tel. 0800/3629-900

EnBW Service-Gas:

Tel. 0800/3629-427

EnBW Störung-Strom:

Tel. 0800/3629-477

EnBW Störung-Gas:

Tel. 0800/3629-44

Hier finden Sie die

Ärztlichen Bereitschaftspraxen





KULTUR IN
Pfedelbach

Wein-Comedy-Genuss-Event 2025

Ein Abend voller Genuss und Humor in Pfedelbach

Pfedelbachs beliebtes Wein-Comedy-Genuss-Event geht in die nächste Runde! Am **Samstag, den 22. November 2025**, laden **Kultur in Pfedelbach (KiPf)** und der **Musikverein Pfedelbach** zu einem unvergesslichen Abend in die **Kelter Windischenbach** ein.

Comedy – Kunschtvoller Gruscht – Von Ällem Ebbes

Freuen Sie sich auf das schwäbische Kabarett-Duo **Pfefferle und Zipperle**, die mit ihrem Programm „Kunschtvoller Gruscht – Von Ällem Ebbes“ den alltäglichen Wahnsinn auf die Bühne bringen. In verschiedenen Szenen schlüpfen die beiden in die verrücktesten Rollen: Ob als streitendes Ehepaar, überforderte Eltern oder Psychiatrie-Patienten – ihr Humor trifft mitten ins schwäbische Herz! Ein Abend voller Skurrilitäten, Sprachwitz und schlagfertiger Dialoge erwartet Sie.

Wein – Weingut Busch präsentiert edle Tropfen

Zu diesem humorvollen Programm serviert das **Weingut Busch** eine exzellente Auswahl an Weinen:

- **Secco zum Empfang**
- **Grauburgunder**
- **Chardonnay**
- **Souignier Gris**
- **Muskat Trollinger**
- **Lemberger**
- **Cabernet Dorsa**

Damit nicht nur die Lachmuskeln, sondern auch der Gaumen verwöhnt werden, gibt es dazu einen köstlichen **Vesperteller von der Hofmetzgerei Hack, Lindelberg**.

Ablauf des Abends

- **Ort:** Kelter Windischenbach
- **Einlass:** 18.30 Uhr
- **Beginn:** 19.00 Uhr
- **Ticketpreis:** 48,- € p. P.

Nach der Weinprobe ist noch lange nicht Schluss ...

Verweilen Sie noch etwas mit Freunden und Bekannten bei Unterhaltungsmusik Ihres Musikvereins Pfedelbach, genießen Sie die vorgestellten Weine an der Weinbar (nicht im Preis enthalten!) und lassen Sie den Abend gemütlich ausklingen! Nach der Weinprobe und Comedy darf der Abend noch gemütlich ausklingen – genießen Sie die Weine und den schwäbischen Humor in geselliger Runde!



SCAN ME

Eintrittskarten sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Tickets für die Veranstaltung erhalten Sie über die Homepage der Gemeinde Pfedelbach www.pfedelbach.de oder direkt hier den QR-Code scannen und Tickets sichern.



Auf Ihr Kommen freuen sich KiPf und der Musikverein Pfedelbach!

Achtung! Vorverlegter Redaktionsschluss

KW 18

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Tag der Arbeit in KW 18 (28. April bis 3. Mai) der Redaktionsschluss auf

Montag, 28. April, 12.00 Uhr

vorverlegt wird.

Krieger-Verlag, Blaufelden

Betreuungsverein im Hohenlohekreis

Schnurgasse 9, 74653 Künzelsau

Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung sowie rechtlicher Betreuung

Telefon 07940/93115-0

E-Mail: info@btv-hohenlohe.de,

Homepage: www.btv-hohenlohe.de

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung.

Begegnungscafe

im Alten Schulhaus
in Oberhöfen

**MITTWOCH, 23.04.2025
AB 14.30 UHR**

Die Ortschaft Harsberg lädt herzlich
seine Seniorinnen und Senioren ab
60 Jahre zu Kaffee und Kuchen ein.

Gönnen Sie sich die Zeit!



Wir suchen Sie als Fotomodel

Sie wollten schon immer Teil eines professionellen Fotoshootings sein? Und Sie können sich vorstellen, auf den neuen Fotos der Hohenloher Perlen zu sein?

Dann melden Sie sich bei uns! Die Fotos werden zukünftig für alle Werbezwecke der Hohenloher Perlen genutzt und dienen damit zur touristischen Vermarktung unserer schönen Gemeinden.

- 👤 **Wer?** Egal! Jedes Alter, jedes Geschlecht
- 📅 **Wann?** 23. / 24. / 25. Mai 2025
- 📍 **Wie?** Melden Sie sich bis zum 30. April 2025 über unsere Website www.hohenloher-perlen.de/fotoshooting oder persönlich bei unserer Touristik koordinatorin Svenja Lipp (svenja.lipp@oehringen.de / Tel. 07941 68189)

Wir freuen uns auf Sie!

 **Hohenloher
Perlen**
staunen, erleben, genießen
am Welterbe Limes
Bretzfeld · Öhringen · Pfedelbach · Zweiflingen



Feierabendmahl an Gründonnerstag „Mit Jesus zu Tisch“



Gründonnerstag
17. April 2025 um 19:00 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus Pfedelbach

Mit vielen Menschen war Jesus unterwegs, hat sie begleitet, ihnen geholfen und mit ihnen gegessen. Am Gründonnerstag denken wir daran, wie er das letzte Mal mit seinen Jüngern zusammen kam. So wollen wir gemeinsam Gottesdienst feiern, miteinander singen, Abendmahl feiern, beten und essen.

Für die Bewirtung ist gesorgt.  Evangelische Verbundkirchengemeinde Pfedelbach-Untersteinbach



Liederkranz Windischenbach

Maihocketse

am 1. Mai
ab 10.00 Uhr

Rund um die Kelter

Weißwurstfrühstück
Leckeres vom Grill
Pommes
gekühlte Getränke
Kaffee und Kuchen



Wir freuen uns auf Sie!



Vom Dunkel ins Licht

Dem Wunder der Auferstehung Jesu auf die Spur kommen

Herzliche Einladung zur Feier der Osternacht
am Ostersonntag, den 20. April 2025
um 5.30 Uhr in Pfedelbach

Osterfeuer auf dem Kirchplatz, anschließend Gottesdienst
in der Ev. Peter- und Pauls-Kirche in Pfedelbach

Danach laden wir zum Frühstück ins Gemeindehaus ein.



Sing- und Lobpreis-Abend in Pfedelbach

„Si-Lo-A“



Samstag, 26. April 2025

Um 19.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Pfedelbach

„Die christliche Hoffnung – mehr
als Optimismus!“

Referent: Pfarrer Dr. Rolf Sons

Veranstalter: Mitarbeiter der Evangelischen Kirchen Neuenstein und Pfedelbach



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst in Untersteinbach

Ostermontag, 21. April 2025 um 10 Uhr
Start im Freien an der Kirche

Anschließend Bring & Share Buffet.
Wir freuen uns über mitgebrachtes Fingerfood.



Sonntag, 4. Mai 2025 - 10 Uhr
Ev. Kirche Pfedelbach

Last, mitzusingen?

Herzliche Einladung zu einer lockeren Probe mit
tollen Songs aus der Gospelmesse.
Jede/r ist willkommen, ohne Anmeldung.

Dienstag, 29.4. von 20-21.30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Pfedelbach

Leitung: Johanna Vieira Machado
johanna.machado@ejwue.de

Spruch der Woche

*„Was wäre das Leben, hätten wir nicht den Mut,
etwas zu riskieren?“*

(Vincent van Gogh)



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, den 5. Mai 2025**, beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, den 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.
Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.
Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, den 4. November 2025, der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.
2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**. Die Eintragungsliste für die Gemeinde Pfedelbach wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 bei der Gemeindeverwaltung Pfedelbach – Bürgerbüro, Hauptstr. 17, 74629 Pfedelbach zu folgenden Öffnungszeiten
Montag-Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgerecht möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

- In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
- In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
- Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Anlage
(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkerdorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)

5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickehausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Wildern, Wüstenrot
11	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
12	Backnang – Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
13	Aalen – Heidenheim	Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört
14	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe
15	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach,

- Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen
- 16 Rastatt Stadtkreis Baden-Baden
 Landkreis Rastatt
- 17 Heidelberg Stadtkreis Heidelberg
 Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim
- 18 Mannheim Stadtkreis Mannheim
- 19 Odenwald – Tauber Main-Tauber-Kreis
 Neckar-Odenwald-Kreis
- 20 Rhein-Neckar Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Effenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen
- 21 Bruchsal – Vom Landkreis Karlsruhe
Schwetzingen die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel
 Vom Rhein-Neckar-Kreis
die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Ofersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen
- 22 Pforzheim Stadtkreis Pforzheim
 Enzkreis
- 23 Calw Landkreis Calw
 Landkreis Freudenstadt
- 24 Freiburg Stadtkreis Freiburg im Breisgau
 Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
- 25 Lörrach – Müllheim Landkreis Lörrach
 Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
- 26 Emmendingen – Lahr Landkreis Emmendingen
 Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
- 27 Offenburg Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
- 28 Rottweil – Tuttlingen Landkreis Rottweil
 Landkreis Tuttlingen
- 29 Schwarzwald-Baar Schwarzwald-Baar-Kreis
 Vom Ortenaukreis
die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
- 30 Konstanz Landkreis Konstanz
- 31 Waldshut Landkreis Waldshut
 Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

- die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
- 32 Reutlingen Landkreis Reutlingen
- 33 Tübingen Landkreis Tübingen
 Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
- 34 Ulm Stadtkreis Ulm
 Alb-Donau-Kreis
- 35 Biberach Landkreis Biberach
 Vom Landkreis Ravensburg
die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
- 36 Bodensee Bodenseekreis
 Vom Landkreis Sigmaringen
die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
- 37 Ravensburg Vom Landkreis Ravensburg
die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende
- 38 Zollernalb – Vom Landkreis Sigmaringen
Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt
 Vom Zollernalbkreis
die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße ent-

gegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

*Zu Artikel 1 - Änderung des Landtagswahlgesetzes
Zu Nummer 1*

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweitstimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Durchschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweitstimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehört Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 - Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweitstimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Pfedelbach (Feuerwehr-Entschädigungssatzung – FwES) vom 18.12.2018 (1. Änderungssatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 16 des Feuerwehrgesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Pfedelbach am 17.12.2024 folgende Satzung zur Änderung der Feuerwehr-Entschädigungssatzung vom 18.12.2018 beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

§ 1 Entschädigung für Einsätze - wird wie folgt geändert: Die Absätze 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

- (1) Die ehrenamtlichen tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten für Einsätze, mit Ausnahme der Einsätze nach § 1 Absatz 2, auf Antrag ihre Auslagen und ihren Verdienstausfall als Aufwandsentschädigung nach einem einheitlichen Durchschnittssatz ersetzt. Dieser beträgt für jede volle Stunde 15,00 €. Bei Vorliegen einer Freistellung nach § 15 Absatz 1 Satz 1 FwG kann der Angehörige der Gemeindefeuerwehr seine Ansprüche nach Satz 1 an seinen Arbeitgeber rechtsgeschäftlich abtreten.
- (2) Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten für die Durchführung der Brandsicherheitswache nach § 2 Absatz 2 Nummer 2 FwG auf Antrag ihre Auslagen und ihren Verdienstausfall als Aufwandsentschädigung nach einem einheitlichen Durchschnittssatz in Höhe von 15,00 € jede volle Stunde ersetzt.

§ 2 Entschädigung für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen - wird wie folgt geändert:

Der Absatz 1 erhält folgende Änderung:

- (1) Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen (mit Ausnahme der in Absatz 2 genannten Aus- und Fortbildungslehrgänge) mit einer Dauer von bis zu zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird auf Antrag als Aufwandsentschädigung für Auslagen und Verdienstausfall ein Durchschnittssatz von 15,00 €/Stunde und höchstens 125,00 € gewährt.

§ 4 Entschädigung für haushaltsführende Personen - wird wie folgt geändert:

Für Personen, die keinen Verdienst haben und den Haushalt führen (§ 16 Abs. 1 Satz 3 Feuerwehrgesetz) sind die §§ 1 und 2 mit der Maßgabe anzuwenden, dass als Verdienstausfall das entstandene Zeitversäumnis gilt. Bei Einsätzen mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinander folgenden Tagen wird neben der Entschädigung für die notwendigen Auslagen als Verdienstausfall 15,00 €/Stunde gewährt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1.1.2025 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Pfedelbach, den 18.12.2024

Torsten Kunkel
Bürgermeister



Aus der Gemeinde

Hallenbad Pfedelbach

Von Karfreitag, 18. April bis Ostermontag, 21. April 2025 bleibt das Hallenbad Pfedelbach geschlossen.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher um Beachtung.

Ab 1. Mai 2025 – Digitale Lichtbilder für Ausweisdokumente

Für die Beantragung von Ausweisdokumenten dürfen ab dem 1. Mai 2025 ausschließlich digitale Lichtbilder genutzt werden. Lichtbilder in Papierform sind nicht mehr zulässig.

Lichtbilder für Identitätsdokumente müssen ab diesem Zeitpunkt von zertifizierten Fotostudios, in elektronischer Form, über gesicherte elektronische Übermittlungswege zum Bürgeramt übermittelt werden.

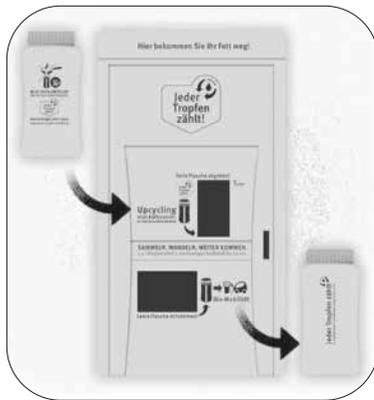
Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Beantragung von Ihren Ausweisdokumenten.

Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Pfedelbach – Bürgerbüro (Frau Schöll, Tel. 07941/6081-54 und Frau Lehmann, Tel. 07941/6081-59) gerne zur Verfügung.

Sammelbehälter tauschen – so geht's

Das Sammelsystem für Alt Speiseöl/-fett aus Privathaushalten – Jeder Tropfen zählt

- Annahmeklappe hochschieben
- Behälter einstellen (nur Originalbehälter/bitte nicht zusätzlich verpacken)
- Automat prüft den eingestellten Behälter
- Automat nimmt den Behälter an
- Neuer Behälter kommt im Ausgabefach an
- Behälter entnehmen
- **Der Tauschvorgang kann ca. 20 Sekunden dauern, bitte haben Sie etwas Geduld**



Sammelautomaten in Ihrer Nähe:

Pfedelbach: NETTO-Markt, Weststraße 41
Wertstoffsammelplatz Oberhöfen

Öhringen: EDI-Tankpunkt 1, Rudolf-Diesel-Straße 4
Ö-Center, Austraße 5
Hauptbahnhof, am Busbahnhof
OBI-Markt, Steinsfeldle 13

Elf Projekte erhalten Fördergelder

Limesregion Hohenlohe-Heilbronn fördert Kleinprojekte im Regionalbudget 2025

Am Dienstag, 1. April 2025 traf sich der Auswahlausschuss der Limesregion Hohenlohe-Heilbronn, um über eingereichte Kleinprojekte im Förderprogramm Regionalbudget zu beraten und zu entscheiden.

In Möckmühl-Züttlingen wird die Ausstattung für einen **SB-Markt** gefördert. Dieser soll die Nahversorgung im Ort sicherstellen und sowohl Lebensmittel als auch Hygieneartikel des täglichen Bedarfs im Angebot haben.

Der Verein Die Stromer aus Zweiflingen erweitern in Zukunft ihr bestehendes **eCar-Sharing-Angebot** durch die Anschaffung eines gebrauchten elektrischen Autos. Die Fahrzeuge stehen allen Mitgliedern des Vereins zur Verfügung und werden als „Bürgerstromer“ in der Gesamtgemeinde eingesetzt. Das bedeutet, dass es einen organisierten ehrenamtlichen Fahrdienst für alle Bürger der Gemeinde Zweiflingen gibt.

Durch die Ausstattung und die Verkleidung der Innen- und Außenfassade eines **Containers als Verkaufsraum** wird die Direktvermarktung ausgebaut und das touristische Angebot in Pfedelbach erweitert. Der Standort liegt direkt am Destillatweg sowie am Hohenloher-Perlen-Radweg. Gefördert wird außerdem die Anschaffung einer Sitzgruppe, die u. a. von Radfahrern und Wanderern genutzt werden kann, um bei einer Pause die angebotenen Produkte zu genießen.

Der Schafhof Jauernik in Bretzfeld-Weißenburg gewinnt als Ausflugsziel für Familien in der Region immer mehr an Bedeutung. Durch die Teilnahme am Programm „Lernort Bauernhof“ sind regelmäßig Kindergarten- und Schulgruppen auf dem Hof und nutzen die vorhandene Infrastruktur als Vesper- und Spielpause. Durch die **Anschaffung hochwertiger und schöner Spielplatzgeräte** wird ein Ort geschaffen, der zur Naherholung und zur Stärkung des regionalen Tourismus beiträgt.

In Neuenstein-Langensall werden **Gemeinschaftsräume für einen Auszeit** entstehen, die zunächst Campern zur Verfügung stehen sollen, die auf der angrenzenden Wiese ihr Zelt bzw. ihren Wohnwagen abstellen können. Gefördert wird dafür die Einrichtung einer barrierefreien Sanitäreinrichtung in einer bestehenden Scheune sowie die Einrichtung einer kleinen Küche mit Elektrogeräten.

In Obersulm wird einmal am Breitenauer See und ein zweites Mal am SportCentrum in Affaltrach die Pflanzung unterschiedlicher Bäume auf einer Fläche von jeweils 600 m² gefördert zur Errichtung eines **Mikroparks**. Besonders ist hierbei die hohe Pflanzdichte, sodass ein kompaktes kleines Biotop steht, das zur Verbesserung des Mikroklimas beiträgt. Informationstafeln weisen wirksam auf das Projekt hin und ein QR-Code verlinkt auf die Klimaschutz-Website der Gemeinde Obersulm.

Im **Dorfladen in Langenbeutungen** wird die Anschaffung zweier spezieller Kühltruhen gefördert, um das Warenangebot erweitern zu können. Der Dorfladen ist mit seinem Café ein wichtiger Treffpunkt im Ort, der die Nahversorgung sicherstellt.

In Bretzfeld-Rappach wird durch das gemeinwohlorientierte **Kultur- und Tagungshaus Zwickmühle e. V.** ein „Paradiesgarten“ entstehen, als essbarer Natur-, Schau-, Gemeinschafts- und Bildungsgarten für Obst, mehrjähriges Gemüse und Kräuter. Durch die Anschaffung von Informationstafeln und die Erstellung von Videos werden Informationen zu dem naturnahen Gelände sowie zu der Vision, Anlage und Umsetzung des Projekts bereitgestellt. Eine Förderung für die Anschaffung von insgesamt drei **Solarbänken** erhält die Stadt Neudenau, die in den Stadtteilen Kreßbach, Reichertshausen und Sieglingen aufgestellt werden. Die Bänke dienen klassisch als Sitzmöglichkeit, zusätzlich gibt es die Möglichkeit, klimaneutral und kostenlos beispielsweise Mobiltelefone aufzuladen.

Durch die Anschaffung einer Holzhütte wird das Sortiment der **SB-Verkaufsstelle** in Neudenau-Kreßbach um zusätzliche Produkte erweitert. Die Hütte schützt die hofeigenen Produkte vor Witterungseinflüssen und sichert dadurch die Qualität und Haltbarkeit.

Die ausgewählten Projekte dürfen sich über einen Zuschuss in Höhe von 80 Prozent auf die förderfähigen Nettokosten freuen. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Möckmühl für die Nutzung des Sitzungssaals im Rathaus sowie die Verpflegung. Interessenten wird eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement empfohlen: Limesregion@Hohenlohekreis.de oder Tel. 07946/420919-0.

Batteriesammelbehälter in der Gemeinde Pfedelbach

Die Gemeinde Pfedelbach beteiligt sich am Pilotprojekt „Batterie-Sammelbehälter“ der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis. Das Pilotprojekt ermöglicht eine unkomplizierte, bequeme und flexible Art der Entsorgung Ihrer Altbatterien.

An folgenden Standorten sind die Batteriesammelbehälter angebracht:

- **Pfedelbach**
 1. Rathaus bei den Treppenstufen am Parkplatz
 2. Am Bauhof bei den Glas- und Altkleidercontainern
- **Harsberg**

In Oberhöfen bei den Glas- und Altkleidercontainern
- **Heuberg/Buchhorn/Gleichen**
 1. Heuberg am Bürgerhaus bei den Glas- und Altkleidercontainern
 2. Gleichen am Dorfgemeinschaftshaus bei den Glas- und Altkleidercontainern
- **Oberohrn**

An der Bushaltestelle
- **Untersteinbach**

Freibadweg bei den Glas- und Altkleidercontainer
- **Windischenbach**

Badstraße am Feuersee bei den Glas- und Altkleidercontainern

Wichtige Information für alle Wasserabnehmer Korrektur unserer Mitteilung vom 11.4.2025 im Nachrichtenblatt

**(UK) Achtung – bitte unbedingt beachten!!!
Austausch der Wasserzähler mit dem Eichjahr 2019**
Die Gemeinde Pfedelbach hat die Firma Dürr wieder mit dem Wechsel der Wasserzähler beauftragt. Somit werden die Firma Dürr sowie die Mitarbeiter des Pfedelbacher Bauhofs die Wasserzähler mit dem Eichjahr 2019 im Laufe des Jahres 2025 im gesamten Gemeindebezirk austauschen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Wasserzähler frei zugänglich ist. Verkleidungen, Möbelstücke oder Sonstiges müssen entfernt werden. Wasserzähler haben immer zugänglich zu sein. Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

Herrn Horst **Ehr**, Heuberg
am 20.4.2025 zum 80. Geburtstag
Herrn Erich **Müller**, Oberohrn
am 21.4.2025 zum 80. Geburtstag
Herrn Roland **Günzel**, Heuberg
am 24.4.2025 zum 70. Geburtstag



Nenne dich nicht arm,
weil deine Träume nicht in Erfüllung gegangen sind. Wirklich arm ist nur, wer nie geträumt hat.
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Aus den Ortschaften

OBEROHRN

Oberrohrner Frühjahrsputz

Zum Palmsonntag werden in Franken traditionell die Osterbrunnen geschmückt. Deshalb trafen sich auch in Oberohrn große und kleine Oberrohrner am Samstag, um den Dorfplatz herauszuputzen.

Während die Erwachsenen den Schmuck des Osterbrunnens anbrachten, färbten die Oberrohrner Kinder 150 Eier in vielen bunten Farben.

Außerdem wurde mit dem Streichen des Zauns an der Kirche begonnen und von fleißigen Händen der Spielplatz von Müll befreit.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!



Senioren für Senioren Pfedelbach

SeniorenMobil Pfedelbach

Das Seniorenmobil fährt jeden Donnerstag
von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Die Anmeldung muss immer am Dienstag davor in der
Zeit von 08:00 Uhr und 10:30 Uhr erfolgen.

Die Rufnummer für die Anmeldung lautet:
0151 25742870

Nachbericht zum Seniorennachmittag am 9. April 2025

(ro) Am 9. April 2025 fand in Pfedelbach ein herzlich gestalteter Seniorennachmittag statt, der wieder einmal eindrucksvoll zeigte, wie viel Gemeinschaftssinn und Engagement in unserer Gemeinde steckt. Rund 100 Mitwirkende sorgten für ein abwechslungsreiches Programm, das nicht nur unterhielt, sondern auch berührte.

Durch den Nachmittag führte mit viel Charme und Herzlichkeit Wilfried Uhlmann. Nach dem rhythmischen Auftakt der Trommelgruppe unter Leitung von Rosi Höllwarth begrüßte Bürgermeister Torsten Kunkel die Gäste mit einer nachdenklich-poetischen Rede. In einer Geschichte über einen Ameisenstaat spannte er den Bogen von globalen Krisen hin zur Kraft des Miteinanders und der Verantwortung füreinander – eine stille Mahnung, sich auf das Wesentliche zu besinnen: Gemeinschaft, Kooperation und Mitgefühl.



Anschließend sprach Diakon Wächtersbach ein Grußwort im Namen der katholischen Kirche. Er ging auf die Bedeutung von Gemeinschaft im Glauben ein und stellte den neuen indischen Pfarrvikar, Herrn Christuraj, vor – eine schöne Geste der interkulturellen Offenheit und der Verbundenheit in der Gemeinde. Es folgten zahlreiche liebevoll gestaltete Beiträge: Die Kinder des Kinderneests Nord-West und des Kindergartens Windischenbach verzauberten mit Liedern und kleinen Darbietungen. Die Senioren für Senioren zeigten im Sketch „Im Wartezimmer“ Humor und Lebensfreude. Musikalische Höhepunkte setzten die Kinder-Flötengruppe des Musikvereins Pfedelbach und das gemeinsame Singen mit Rosi Höllwarth.

Für Staunen sorgten die Rope Skipper des TSV Pfedelbach sowie die Jonglage-Einlage der Gebrüder Widerlich. Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Landfrauen Untersteinbach, dem DRK-Ortsverband (sanitätsdienstlich), der Gemeinde Pfedelbach mit Bauhof, Britta Roth und Team sowie vielen engagierten Helferinnen und Helfern im Hintergrund. Und der Genuss von Kaffee und Kuchen – liebevoll vorbereitet unter anderem von den Landfrauen Untersteinbach. Der gemütliche Austausch machte deutlich, wie wertvoll gemeinsame Zeit ist.

In den Pausen sowie beim abschließenden gemeinsamen Abendessen blieb genügend Zeit für Begegnung, angeregte Gespräche, Lächeln und dem guten Gefühl, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.

In den Pausen sowie beim abschließenden gemeinsamen Abendessen blieb genügend Zeit für Begegnung, angeregte Gespräche, Lächeln und dem guten Gefühl, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.



Bildquelle: Gemeinde Pfedelbach

Volkshochschule Öhringen Außenstelle Pfedelbach

Kurse in Pfedelbach

Das neue VHS-Programmheft für Frühjahr und Sommer 2025 liegt im Rathaus aus und kann dort kostenlos mitgenommen werden. Zusätzlich ist es online unter www.volkshochschule-oehringen.de einsehbar. Hier können Sie sich anmelden.

Ihre Ansprechpartnerin für Pfedelbach:

Gabriele Lex

Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr

Tel. 07941/608140 oder per E-Mail gabriele.lex@oehringen.de

VHS UNTERWEGS

Führung in einem privaten Staudengarten, Kurs Nr.2511035
Sa., 17.5.2025, 14.00 – 17.30 Uhr, Ingrid Kusserow, 25,00 €

PSYCHOLOGIE

Starke Frauen – Selbstwert und Kommunikation stärken (Seminar), Kurs Nr.25110607

Mi., ab 30.4.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 5 Mal,
Virág Stumpf, 53,00 €

KULTUR – KREATIVITÄT

Kunst am Vormittag: Rätselhaftes Deckengemälde in Pfedelbach, Kurs Nr.25120621 in Pfedelbach im Bürgersaal, Schloss
Di., 29.4.2025, 9.30 – 11.00 Uhr, Ursula Angelmaier, 10,00 €

Acrylmalerei, Kurs Nr.25120710

Fr., 16.5.2025, 18.30 – 21.30 Uhr und Fr., 23.5.2025, 18.30 – 21.30 Uhr, Dominika Block, 43,00 €, zzgl. 12,00 € Materialkosten, die direkt mit der Kursleiterin abgerechnet werden.

KOMPLEMENTÄRE VERFAHREN

Seh- und Augentraining (Kurs) Kurs Nr. 25133355

Do., ab 15.5.2025, 18.00 – 20.30 Uhr, 2 Mal,
Brunhild Binder, 33,00 €

TIERE

Schnüffeln und entspannen:

Ätherische Öle für unsere Haustiere

Vortrag, Kurs Nr. 25133391

Do., 8.5.2025, 18.00 – 20.00 Uhr, Petra Grimminger, 13,00 €

KOCHEN - ERNÄHRUNG

Bio-Brotbackkurs, Kurs Nr. 25133521

Sa., 10.5.2025, 10.00 – 13.30 Uhr, Florian Reistle, 60,00 €, pauschal und ohne weitere Zuzahlung von Lebensmittelkosten.

JUNGE VHS

Marburger Konzentrationstraining (MKT) für das 2. bis 4. Schuljahr, Kurs Nr. 25183503

Freitags, 15.00 – 17.00 Uhr und samstags, 10.30 – 12.30 Uhr, ab 9.5.2025, 6 Mal, Roswitha Wüschner, 120,00 € (ab 3 teilnehmenden Kindern), zzgl. 5,00 € Materialkosten, die direkt mit der Kursleiterin abgerechnet werden.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Verbundkirchengemeinde Pfedelbach-Untersteinbach

PFEDELBACH

Donnerstag, 17. April 2025, Gründonnerstag

19.00 Uhr Feierabendmahl an Gründonnerstag „Mit Jesus zu Tisch“ (Pfr. David Mayer, siehe Annonce)

Freitag, 18. April 2025, Karfreitag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Pfedelbach (Pfr. Konrad Köhnlein)

Sonntag, 20. April 2025, Ostersonntag

5.30 Uhr Osternacht „Vom Dunkel ins Licht“ (Pfr. Konrad Köhnlein mit Team, siehe Annonce). Für Beiträge zum Frühstücksbuffet sind wir dankbar

7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof (Pfr. David Mayer)

10.00 Uhr Gottesdienst in Pfedelbach (Pfr. David Mayer)

Montag, 21. April 2025, Ostermontag

Kein Gottesdienst in Pfedelbach.

10.00 Uhr herzliche Einladung zum Familiengottesdienst für Klein und Groß in **Untersteinbach**, (Pfr. Konrad Köhnlein mit Team, siehe Annonce), Start im Freien an der Kirche

Donnerstag, 24. April 2025

14.30 Uhr Donnerstagsstreff, Jahresthema: Pflanzen der Bibel

Gospel-Gottesdienst, Sonntag, 4. Mai 2025

Am Sonntag, 4. Mai, feiern wir um 10.00 Uhr gemeinsam einen Gospel-Gottesdienst in der ev. Kirche in Pfedelbach. Die eingängigen Gospelsongs aus der Gospelmesse „Come into his presence“ von Helmut Jost werden von einer Band begleitet. Die Liturgie und Predigt hält Pfarrer David Mayer.

Lassen Sie sich von der Begeisterung anstecken und singen Sie mit! Herzliche Einladung zu einer **offenen Chorprobe** mit Pop-Musikreferentin Johanna Vieira Machado, um die Lieder schon mal kennenzulernen – am **Dienstag, 29. April 2025, von 20.00 – 21.30 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Pfedelbach**, Kirchgasse 16. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

UNTERSTEINBACH

Gründonnerstag, den 17. April 2025

19.00 Uhr Gottesdienst in Untersteinbach mit Konfirmandenabendmahl

Karfreitag, den 18. April 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Untersteinbach. Musikalische Begleitung mit dem Sing- und Liederkranz Untersteinbach

14.30 Uhr Ostergartenführung rund um die Kirche in Untersteinbach, Treffpunkt: Kirche Untersteinbach (siehe Anzeige)

Ostersonntag, den 20. April 2025

5.30 Uhr Osterfeuer im Pfarrgarten mit dem Posaunenchor Untersteinbach und anschließendem Auferstehungsgottesdienst in der Kirche für die ganze Familie (siehe Anzeige)

Nach dem Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus die Möglichkeit an einem gemeinsamen Frühstück (u. a. englischer Art – zubereitet von Pfarrer Scholl mit Team) teilzunehmen

10.00 Uhr Gottesdienst in Untersteinbach mit dem Posaunenchor Untersteinbach und Alois Doll an der Orgel

Ostermontag, den 21. April 2025

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Konrad Köhnlein und Team in Untersteinbach mit anschließendem „Bring & Share“-Buffet. (siehe Anzeige S. 5)
Treffpunkt: Kirche Untersteinbach

Freitag, den 25. April 2025

19.00 Uhr Besuchsdiensttreffen im Gemeindehaus

Tafelkiste

Die Tafelkiste steht weiterhin im evangelischen Gemeindehaus, das zurzeit am Sonntagvormittag (9.30 – 11.30 Uhr) geöffnet ist.

Konfirmation

Es werden am 4. Mai 2025 in Untersteinbach konfirmiert:

Ronja Clef	Untersteinbach
Phil Fuggmann	Unterhöfen
Paul Gröbble	Untersteinbach
Finn Hesser	Schuppach
Timm Hesser	Schuppach
Liara Keceli	Oberhöfen
Jonah Kemmer	Gleichen
Lena Meier	Untersteinbach
Josef Schmauder	Unterhöfen



Ostern ist
Gottes Licht in der Nacht ...

... AM OSTERSONNTAG,
20. April 2025
UM 5.30 UHR

Osterfeuer im Pfarrgarten Untersteinbach und
anschließend Auferstehungsgottesdienst
in der Kirche für die ganze Familie.

Nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus
gemeinsames Frühstück,
u. a. „Englische Art“ von Pfarrer Scholl
(Wir bitten um einen Unkostenbeitrag für das Frühstück)

 Evangelische Verbundkirchengemeinde
Pfedelbach-Untersteinbach



OSTERGARTEN
UNTERSTEINBACH

 ÖKUMENISCHER
OSTERGARTEN
UNTERSTEINBACH

13. April bis 27. April 2025
rund um die Kirche und im Pfarrgarten

- Gottesdienst Palmsonntag um 10:00 Uhr (1. Teil)
- Führung an Karfreitag um 14:30 Uhr
- Gottesdienst Ostermontag um 10:00 Uhr (2. Teil)

Der Ostergarten kann auch jeder Zeit auf eigene Faust mit der ganzen Familie erkundet werden.
Es warten spannende Stationen rund um die Passions- und Ostergeschichte auf euch.



Katholische Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus

Gründonnerstag, 17. April 2025

19.00 Uhr Feier des Letzten Abendmahls, im Anschluss:
Ölbergandacht (Anbetung)

Karfreitag, 18. April 2025 – Fast- und Abstinenztag

9.00 Uhr Beichtgelegenheit
10.00 Uhr Kreuzwegandacht
11.00 Uhr Kreuzweg der Kinder

In der Bretzfelder Kirche:

11.00 Uhr Beichtgelegenheit
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Kirchenchor

Karsamstag, 19. April 2025 – Tag der Grabesruhe des Herrn

Kerzen für die Gottesdienstbesucher werden vor der Kirche angeboten.

20.00 Uhr Feier der Osternacht, Segnung der Speisen, anschl. Ostertreff im Gemeindehaus

Ostersonntag, 20. April 2025 – Hochfest der Auferstehung des Herrn

Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte
9.00 Uhr Hochamt, Segnung der Speisen, mitgestaltet vom Kirchenchor

Ostermontag, 21. April 2025

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 24. April 2025

20.00 Uhr Kirchenchor

Freitag, 25. April 2025

18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. April 2025 – 2. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Die Homepage www.se-hohenlohe-sued.drs.de der Seelsorgeeinheit informiert Sie über kurzfristige Änderungen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Donnerstag: 15.30 – 18.30 Uhr und
Mittwoch: 10.00 – 11.30 Uhr

Tel. 07941/8274; E-Mail: StPetrusundPaulus.Pfedelbach@drs.de

ÖKUMENISCHER HOSPIZDIENST REGION ÖHRINGEN

Offener Trauertreff

Oftmals ist es schön, wenn sich Trauernde begegnen und sich über ihre Trauer, ihre Erfahrungen mit ihren veränderten Lebensbedingungen und ihrem neuen Weg austauschen können. Gemeinsam lachen und weinen, sich ungezwungen kennenlernen und auf Augenhöhe in einem geschützten Rahmen begegnen, dazu wollen wir Sie einladen.

Die Trauerbegleiter*innen des ökumenischen Hospizdienstes freuen sich auf Sie.

Termin: Montag, 28. April 2025

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus Öhringen, Hunnenstr. 12,

Veranstalter: ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e. V.

Das Mitteilungsblatt
ist ein Stück Heimat...
... und eine Anzeige erweckt hier
besondere Aufmerksamkeit

Unsere Vereine

HARSBERG

Männergesangverein Eintracht Oberhöfen



Der **MGV Eintracht Oberhöfen e. V.** wünscht allen Sängern mit ihren Familien, allen Mitgliedern und allen Freunden des Vereins schöne Osterfeiertage.

Singstunde

Die nächste Singstunde ist am **Montag, 28. April 2025, um 19.30 Uhr**, im Schulhaus in Oberhöfen.

Voranzeige:

Am Mittwoch, 30. April 2025, veranstaltet der MGV Eintracht Oberhöfen e. V. wieder die traditionelle **Maihocketse** am alten Schulhaus in Oberhöfen. Ab 18.00 Uhr können die Kinder den Maibaum schmücken, der dann gegen 19.30 Uhr aufgestellt wird. Die ganze Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

HEUBERG/BUCHHORN/GLEICHEN

Bürgerverein Heuberg-Buchhorn 1987



Der Bürgerverein im Internet: heuberg-buchhorn-ev.de

KARTEN-
VORVERKAUF
TELEFONISCH
ODER WHATS APP
0151 24091177

EINTRITT
10,-EUR

**ROCK UNDER
DE GLOCK**

BOEGT

**26.04.2025 · 20 UHR
BÜRGERHAUS HEUBERG**

Veranstalter:
BV Heuberg-Buchhorn

Aktivitäten rund ums Bürgerhaus:

mittwochs

8.30 Uhr **Walkingtreff.** Start am Bürgerhaus
17.00 Uhr **Gymnastik** im Bürgerhaus (außer in den Ferien)

freitags

8.30 Uhr **Walkingtreff.** Start am Bürgerhaus

Samstag, 26. April 2025

ab 20.00 Uhr Rocknacht „**Rock under de Glock**“ im Bürgerhaus
Kartenbestellung: Telefonisch oder per WhatsApp unter 0151/24091177

Mittwoch, 30. April 2025

ab 18.00 Uhr **Hocketse** am Bürgerhaus

Montag, 5. Mai 2025

19.30 Uhr **Singen** im Bürgerhaus

Freitag, 16. Mai 2025

14.00 Uhr **Seniorenachmittag** im Bürgerhaus

Freitag, 16. Mai 2025

18.00 Uhr **Jugendtreff** ab 10 Jahre im Bürgerhaus

OBEROHRN



Gesangverein Oberohrn

Wir treffen uns am Dienstag, den 22. April, um 20.00 Uhr, im alten Schulhaus zur Singstunde.

PFEDELBACH



Concordia Pfdelbach

Chor Cocopelli

Die Sängerinnen des Frauenchores Cocopelli singen jeden Donnerstag von 19.45 – 21.45 Uhr im Mehrzweckraum der Nobelgusch in Pfdelbach. Bei Interesse bitte bei Anita Heusler, Tel. 0173/6206546, melden.

Hundesportverein Pfdelbach



Frühjahrsprüfung

beim Hundesportverein Pfdelbach

Am 5.4.2025 trafen sich 12 Mensch/Hund-Teams in Pfdelbach, zur Vereinsprüfung beim HSV Pfdelbach.

Aus Jengen im Allgäu war unser Richter Frank Heindorf angereist.

Zur Begleithundeprüfung waren 6 Hunde gemeldet, 2 zur IBGH 1 und 4 zur IGP 3.

Frühmorgens um 8.00 Uhr ging es raus ins Fahrtengelände, wo die Sucharbeit für die IGP-3-Hunde begann. Als erstes ersuchte sich Elea vom Langhagensee (Hovawart) mit einer hoch motivierten und korrekten Arbeit 100 Punkte.

Die zweite Fährte suchte Sancho von Bachus (Boxer). Nach einem kurzen „Ausflug“ zurück zu Herrchen besann er sich und suchte eine gute Fährte mit 88 Punkten.

Bara von der Spreeaue (Hovawart) hatte beschlossen, an diesem schönen sonnigen Tag, die ganze Sache entspannt angehen zu lassen, kontrollierte öfters mal, ob Herrchen noch an der Leine war und bekam 81 Punkte.

Eumel vom Langhagensee (Hovawart) hatte viel Spaß in diesem Gelände, war es doch von „Mäusehochburgen“ und Gängen durchsetzt, sodass man als Hund die lange Nase tief ins Mauseloch stecken konnte, aber zwischendurch zeigte er auch, dass er korrekt suchen kann und erhielt 84 Punkte.

Zurück auf dem Hundeplatz erwarteten uns schon die aufgeregten Teilnehmer der BH.

In der ersten Paarung starteten Hero vom Hohenloher Land (Hovawart) mit Gerhard Keßler und Gizmo (Australian Shepard) mit Stefan Kreß. Beide Teams zeigten eine freudige Arbeit, wobei Hero konzentriert und nahezu fehlerfrei arbeitete und sich am Ende auch den 1. Platz bei den Begleithunden sichern konnte. Gizmo meinte in der Ablage zwischendurch mal durch Aufsetzen bei Herrchen nachfragen zu müssen, wann denn das Leckerli käme, aber ansonsten war er brav und konnte seine Prüfung sicher bestehen.

Das nächste Paar waren Xebec next to me, genannt Oskar (Zwergschnauzer) mit Ulrike Sartorius und MAX (Labrador) mit Heike Lorenz. Der kleine Oskar musste sich zwar sputen mit seinen kleinen Beinchen, dass er mit dem Tempo seines Frauchens mitkam, aber er behielt die Nerven und konnte sich am Ende den dritten Platz sichern. Max hingegen fragte sich zwar manchmal, was genau sein aufgeregtes Frauchen von ihm wollte, aber auch diese beiden konnten die Prüfung sicher bestehen.

Heaven vom Hohenloher Land, Schwester von Hero mit Sabine Keßler landete auf dem 2. Platz und MAYA mit Ulrike Schmidt auf Platz 4.

Der Stadtteil war für keinen Hund ein Problem, sodass der Richter am Ende allen gratulieren konnte.

In der IBGH1 wurde die kleine Bhoot (Mischling) von Tanja Schnitzius geschickt geführt und erhielt für eine gute Unterordnung 86 Punkte. Timmi (Kleinpudel) war der Meinung, dass Frauchen, Beate Brzoska, einfach zu langsam war und lief des Öfteren schon mal etwas voraus. Beim Abrufen aus dem Platz legte Timmi seinen Turbo ein, bremste rasant neben Frauchen mit dem Blick „na, wie habe ich das gemacht?“ Beide erhielten für die schöne Vorführung 80 Punkte.

Bei der Unterordnung der IGP-3-Hunden erhielt Sabine Keßler mit ihrer Elea für eine sehr gute Arbeit 92, Renate Lauber mit Eumel 85 Punkte.

Oliver Dollmann und Sancho bekamen 81 und Werner Kist mit Bara 71 Punkte.

Einer der Höhepunkte solch einer Prüfung ist sicherlich der Schutzdienst bei den IGP-Hunden (Internationale Gebrauchshundeprüfung). Soll sich doch der Hund einerseits mutig mit dem Helfer „auseinandersetzen“, andererseits aber absoluten Gehorsam zeigen.

Elea vom Langhagensee erfüllte die Aufgabe nahezu perfekt und wurde für eine vorzügliche Arbeit mit 97 Punkten belohnt, sodass Sabine und Elea sich den Tagessieg mit 289 Gesamtpunkten sichern konnten.

Oliver und Sancho landeten mit 255 P. auf Platz 2, knapp dahinter mit 254 P. war Renate Lauber mit Eumel und Werner Kist mit Bara wurde 4. mit 234 P.

Zum Schluss verbrachte man noch einige gemütliche Stunden zusammen und feierte, dass alle Teams ihre Prüfung bestanden haben.

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, Salat- und Kuchenspender, ohne die solch eine große Prüfung nicht gelingen kann.

Ebenso gilt unser Dank unserem Richter Frank Heindorf, der mit Geduld und Einfühlungsvermögen seine Bewertungen erklärt hat, sodass diese für alle nachvollziehbar waren.
Sabine Keßler



Fortsetzung nächste Seite.



LandFrauen Pfedelbach



Unser 4-Tages-Ausflug rückt langsam näher. Wir fahren vom 20. – 23.5.2025 in die Fränkische Schweiz. Bitte überweist die fällige Summe bis spätestens 20.4.2025 an die

Firma Müller-Megerle.

Allen LandFrauen und ihren Familien wünschen wir eine schöne Osterzeit, sonnige oder auch regnerische und entspannte Feiertage und ein Nest voller bunter Ostereier.

Ostern

Wenn die Schokolade keimt,
wenn nach langem Druck bei Dichterlingen
„Glockenklingen“ sich auf „Lenzesschwingen“
endlich reimt
und der Osterhase hinten auch schon presst,
dann kommt bald das Osterfest.

Und wenn wirklich dann mit Glockenklingen
Ostern naht auf Lenzesschwingen,
dann mit jenen Dichterlingen
und mit deren jugendlichen Bräuten
draußen schwelgen mit berauschten Händen -
ach, das denk ich mir entsetzlich,
außerdem - unter Umständen -
ungesetzlich.

Aber morgens auf dem Frühstückstische
fünf, sechs, sieben flaumweich gelbe, frische
Eier. Und dann ganz hineingekniet!
Ha! Da spürt man, wie die Frühlingswärme
durch geheime Gänge und Gedärme
in die Zukunft zieht
und wie dankbar wir für solchen Segen
sein müssen.

Ach, ich könnte alle Hennen küssen,
die so langgezogene Kugeln legen.

Joachim Ringelnetz

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks Württemberg-Baden e. V.

Namibia-Unterstützung



Als Pfedelbacher*in Gutes tun!

Auch dieses Jahr findet das **STADTRADELN in Pfedelbach** wieder statt.

Freitag, 9. Mai, bis Donnerstag, 29. Mai 2025.

Das „**Team Namibia**“ mit **Margret Knoche** als Kapitänin nimmt wieder daran teil!

Die Menschen in Namibia, in Okombahe, profitieren von dem **STADTRADELN in Pfedelbach**.

Wie können Sie dabei Gutes tun?

- Melden Sie sich im „**Team Namibia**“ an und fahren Sie in der Zeit möglichst viel Fahrrad.
- Oder werden Sie Sponsor für das „**Team Namibia**“ (1ct pro km).
- Letztes Jahr nahmen ca. 50 Fahrer und Fahrerinnen teil, außerdem gab es 12 Sponsoren.
- Wollen Sie im „**Team Namibia**“ **mitfahren**? Dann melden Sie sich bitte unter: <https://www.stadtradeln.de/pfedelbach> an.



- Sind Sie bereit als **Sponsor** das „**Team Namibia**“ zu unterstützen? Dann melden Sie sich bitte unter kontakt@namibia-verein.de an.

Die Menschen, besonders die Kinder in Namibia freuen sich über **Ihre positive Entscheidung**.

Joachim Knoche, 1. Vorsitzender, Tel. 07949/940269



TSV Pfedelbach 1911

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag und Mittwoch, 14.00 – 18.00 Uhr.

In den Ferien geschlossen.

Abteilung Fußball Aktiv

1. Mannschaft

25. Spieltag Bezirksliga Franken:

SG Stetten-Kleingartach – TSV Pfedelbach

0:0

In einem intensiven, aber torlosen Spiel zeigte sich der TSV Pfedelbach dominant, ließ jedoch viele Chancen ungenutzt und schaffte es nicht, den Ball im Tor zu versenken. Schon früh übernahm Pfedelbach die Kontrolle über das Spiel und brachte Stetten/Kleingartach in die Defensive. Die Gäste lauerten auf Konter, doch beide Mannschaften hatten Schwierigkeiten, entscheidende Aktionen zu setzen. Der erste Abschnitt des Spiels war geprägt von einer schwachen Leistung beider Teams, wobei die Torhüter kaum geprüft wurden. Die zweite Halbzeit: Pfedelbach begann die zweite Hälfte energisch und kam zu mehreren Großchancen. Unter anderem verpasste Sebastian Hack nach einer Flanke nur knapp das Tor, und Emmanuel Osare scheiterte am gegnerischen Keeper. Trotz einer Gelb-Roten Karte für Sven Gätner von Stetten/Kleingartach und der Überzahl für Pfedelbach gelang es dem TSV nicht, die numerische Überlegenheit in ein Tor umzuwandeln. Die Nachspielzeit bot nochmals Spannung, mit einer weiteren Riesenchance für Emmanuel Osare und Jann Baust. Doch letztlich fehlte die Präzision und das Glück, um den Ball über die Linie zu bringen.



Kaan (links) und Sergen Uzuner (rechts) im Zweikampf mit Stettens Stürmer Bakacak

Schlussfazit: Pfedelbach zeigte viel Einsatz und erarbeitete sich zahlreiche Chancen, doch das nötige Abschlussglück ließ sie im Stich. Stetten/Kleingartach konnte sich glücklich schätzen, mit einem Punkt aus der Partie zu gehen. Für den TSV war definitiv mehr drin, was die Spieler und Fans enttäuscht zurückließ.

Vorschau:

Doppelspieltag über Ostern:

Am Gründonnerstag, den 17.4.2025, spielen wir um 19.30 Uhr zu Hause auf dem Sportplatz gegen den FC Union Heilbronn. Der FC Union hat am vergangenen Sonntag den Tabellenführer Öhringen mit 2:1 geschlagen und fährt entsprechend motiviert nach Pfedelbach. Nach dem trostlosen 0:0 in Stetten wird unser Team versuchen die drei Punkte in Pfedelbach zu behalten.

Am Ostermontag, den 21.4.2025, um 15.00 Uhr, spielen wir dann bei der TG Böckingen, die aktuell nur zwei Punkte hinter uns in der Tabelle steht. Auch in diesem Spiel muss unsere Mannschaft alles raushauen um in Böckingen bestehen zu können.

2. Mannschaft

23. Spieltag Kreisliga B6 Franken:

SGM Bieringen/Berl./Jagsth. – TSV Pfedelbach II

5:0 (2:0)

Pfedelbach musste die weite Reise zum Tabellenführer nach Berlichingen antreten. Die Begegnung zwischen der SGM Bieringen/Berlichingen/Jagsthausen und dem TSV endete mit einem überzeugenden Sieg der Gastgeber, die das Spiel mit einem klaren 5:0 für sich entschieden. Bereits früh im Spiel zeigte die SGM ihre Stärke, als Johannes Kohler in der 9. Minute einen Freistoß direkt volley ins Tor verwandelte. Das zweite Tor fiel in der 33. Minute: Nach einem clever herausgeholtten Eckball flankte

Nikola Humm auf Tobias Sitzler, der den Ball sicher im Netz platzierte. Pfedelbach kam zu seiner ersten nennenswerten Torchance erst kurz vor der Halbzeit. Ein Freistoß von der Mittellinie fliegt den Hausherrn um die Ohren. Am Ende ging der Ball jedoch knapp am Tor vorbei. Die zweite Halbzeit begann weiterhin stark für die Heimelf. Bereits nach 6 Minuten erhöhte Nikola Humm. In der 51. Minute erzielte er mit einem fulminanten Schuss ins lange Eck das 3:0. Danach plätscherte das Spiel vor sich hin. Die Heimelf mit dem sicheren Sieg im Rücken, unser TSV ohne Gegenmittel um die Niederlage zu verhindern. Valentin Zeller machte in der 81. Minute das Ergebnis perfekt und schob zum 4:0 ein, nach Vorarbeit von Johannes Kohler. Derselbe Spieler durfte dann auch den Schlusspunkt der Partie setzen. Nach Foulspiel im Strafraum verwandelte er den fälligen Strafstoß zum 5:0-Endstand. Am Ende ein klarer Sieg für den Titelaspiranten.

Vorschau:

Am kommenden Osterwochenende wird in der Kreisliga B6 nicht gespielt.

Am Sonntag, den 27.4.2025, um 12.30 Uhr, spielen wir zu Hause im Gemeindederby gegen den TSV Untersteinbach.



Die Spielberichte, Bilder, Videos von den Spielen unserer Mannschaften gibt es im Internet auf unserer Homepage

www.tsv-pfedelbach.de

ABTEILUNG HANDBALL

Frauen 1 Landesliga:

HSG Hohenlohe – SV Salamander Kornwestheim 2

35:24 (17:9)

Kantersieg zum Saisonabschluss – Fulminante Hohenloherinnen feiern wichtigen Heimsieg am letzten Spieltag und klettern temporär auf Platz 3

Nach dem deutlichen Auswärtssieg in der Vorwoche bei der SG Heuchelberg stand das letzte Heimspiel der Saison 2024/25 für die HSG Hohenlohe auf dem Programm.

Zu Gast war der SV Salamander Kornwestheim 2, bei denen man das Hinspiel in einem offenen Schlagabtausch noch mit 32:29 verloren hatte.

Das Spiel war von großer Bedeutung, da beide Teams tabellarisch gleichauf standen und der Sieger die Chance auf Platz 3 bzw. Platz 4 und der damit eventuell verbundenen Möglichkeit zur Teilnahme an den Entscheidungsspielen für den Verbandsligaaufstieg behalten würde (finale Klarheit dazu gibt es erst Anfang Mai). Wie erwartet startete das Spiel ausgeglichen. Bis zum 5:5 (12. Minute) konnte sich keine der beiden Mannschaften absetzen. Die Hohenloherinnen kamen jedoch spürbar von Minute zu Minute besser in die Partie und zeigten im gesamten ersten Durchgang eine bärenstarke Abwehrleistung. Im Angriff spielte das Team sehr konzentriert, variabel und vor allem zielstrebig und nutzte die sich erspielten Möglichkeiten konsequent aus. Mit einem 5:0-Lauf binnen 6 Minuten setzte man sich auf 10:5 ab (18. Minute). Und das Team blieb dran und baute den Vorsprung weiter aus. Mit einem hochverdienten 17:9 ging es in die Halbzeitpause.

Im zweiten Durchgang kam Kornwestheim im Angriff besser in die Partie und erspielte sich ihrerseits einige gute Tormöglichkeiten. Wenn sie jedoch an der gutstehenden Abwehr vorbeikamen, war Elisabeth Schwab im Tor zur Stelle und entschärfte einige freie Torwürfe. Hohenlohe spielte den zweiten Durchgang souverän und mit viel Tempo weiter und konnte den Vorsprung auf 11 Tore ausbauen. So stand am Ende ein vielumjubelter 35:24-Heimsieg auf der Anzeigetafel und die zahlreichen Zuschauer auf der Tribüne feierten den fulminanten Auftritt der Frauen 1.

Es war eine überragende, kollektive Mannschaftsleistung an diesem letzten Spieltag. Jede einzelne Spielerin hat alles reingeworfen und ihren Anteil zu dieser tollen Leistung beigetragen.

Das war gleichzeitig aber auch der letzte Spieltag der Saison 2024/25 und wir können auf eine erfolgreiche Landesliga-Saison zurückblicken. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten kamen wir

immer besser in die Saison. Da die HSG Strohgäu ihr letztes Saisonspiel erst am 26.4. bestreitet, sind wir durch den Heimsieg temporär auf Tabellenplatz 3 geklettert. Bei einem Sieg der HSG Strohgäu an ihrem letzten Spieltag würden wir die Saison auf Platz 4 beenden. Nun heißt es bis Anfang Mai abzuwarten und zu hoffen, dass Platz 3 und 4 an den Entscheidungsspielen zum Verbandsligaaufstieg teilnehmen dürfen. Die Frauen 1 der HSG Hohenlohe bedanken sich für die tolle Unterstützung in den Heim- und Auswärtsspielen über die gesamte Saison hinweg. Es hat uns große Freude mit euch gemeinsam bereitet und wir sind stolz auf das Erreichte.

Gegen SV Salamander Kornwestheim 2 spielten: Elisabeth Schwab (Tor), Jana Fragner (4), Stefanie Samer (7), Kathrin Bauer (5), Verena Friedl (8/4), Katja Bolay (2), Hannah Gollida, Julia Maul (2), Ines Michelfelder (3), Sarah Frank, Lara Amler, Olivia Wirth (3), Cora Stithem, Julia Samer (1)

Herren 1 Bezirksoberliga:

HSG Lauffen-Neipperg – HSG Hohenlohe: 32:27 (19:15)

HSG-Herren unterliegen auswärts beim Meister – Siegesserie geplatzt

Am vergangenen Samstag waren die Hohenloher Herren in Brackenheim bei der HSG Lauffen Neipperg gefordert. In einem intensiven Spiel mit sehr vielen Zeitstrafen musste man sich am Ende gegen den Meister der Bezirksoberliga geschlagen geben. Bereits am späten Nachmittag feierte die HSG Hohenlohe 2 im Duell der beiden Zweitvertretungen einen souveränen 24:32-Sieg und ist nun am Saisonende mit 30:2 Punkten Meister in der Bezirksklasse. Pünktlich um 19.30 Uhr startete dann das Spitzenduell der BOL. Trotz bereits fest stehender Platzierungen zeigten beide Teams von Beginn an, dass sie sich nichts schenken würden. Ein Duell auf Augenhöhe entwickelte sich in der Startphase. Nach 15 Minuten konnten die Panthers einen 8:10-Vorsprung herausspielen. Dieser war jedoch nicht von langer Dauer, da man in der Offensive zu viele hektische Aktionen hatte, bei denen der Ball verloren ging. Diese Fehler nutzten die Hausherrn im Stile eines Meisters sehr souverän aus und so war der Zwischenstand zur Halbzeit 19:15.

Im zweiten Durchgang zeigte sich zunächst ein ausgeglichenes Spiel. Ab Minute 36 ging es jedoch leider eher zu einem Zeitstrafen-Duell über. Elf Zeitstrafen in den letzten 25 Minuten ließen das strukturierte Spiel der ersten Hälfte nahezu verschwinden. Auf beiden Seiten kam vermehrt Hektik auf. Durch diese Situation waren die Panthers nicht mehr in der Lage den Rückstand aufzuholen. Es wurde immer weniger im Verbund gespielt und stattdessen vermehrt der schnelle eigene Abschluss gesucht. Am Ende unterliegt man dem Meister aus Lauffen mit 32:27.

Ein Spiel, das zeigt, welche Aufgaben in der kommenden Saison in der Landesliga anstehen werden. Es gilt aus dieser Niederlage zu lernen, um in der neuen Saison besser vorbereitet zu sein. An dieser Stelle auch noch Glückwünsche zur Meisterschaft an die HSG Lauffen-Neipperg.

Die aktuelle Saison ist jedoch auch noch nicht am Ende. Nach einer kleinen Pause gibt es am Samstag, den 3.5., um 20.00 Uhr, ein letztes Heimspiel gegen die TSG Schwäbisch Hall. Die Panthers freuen sich auf reichliche Unterstützung im Derby und auf die verdiente Aufstiegsfeier im Anschluss. Kommt alle nochmals in die Halle und macht dieses letzte Spiel zu einem ganz besonderen.

Es spielten: Henrik Rohr (2), Silas Solymari (beide Tor), Janne Brußke (8), Paul Specht (4/3), Lukas Kinkel (3), Lasse Hanselmann (3), Jörn Michelfelder, Jochen Samer, Paul Bräuer (4), Rico Obrez (2), Leonard Seiz (1), Lukas Baier, Robin Meier, Tom Kinkel

Weitere Ergebnisse des Wochenende:

Herren 2 Bezirksklasse:

HSG Lauffen-Neipperg 2 – HSG Hohenlohe 2

24:32

Heimspiele der Hohenloher Panther erst wieder am Samstag, den 3.5.2025:

Samstag, 3.5.2025 Creutzfelder-Sporthalle

20.00 Uhr M1-BOL HSG Hohenlohe – TSG Schwäbisch Hall

Informationen über kurzfristige Spielausfälle gibt es unter:

www.hvw-online.org/spielbetrieb

ABTEILUNG FUSSBALL FRAUEN TSV Pfedelbach – SGM DJK Bühlerzell/SC Bühlerlertann

4:0 (2:0)

Unser Team gewinnt verdient gegen das Tabellenschlusslicht
Nach einem schwierigen Spiel und dem Remis gegen die SGM Tiefenbach/Satteldorf 2 am vergangenen Wochenende, empfangen wir zum 13. Spieltag die SGM Bühlerzell/Bühlerlertann in Pfedelbach. Die Gäste bildeten das Schlusslicht der Tabelle und mit Blick auf die Spitzengruppe war unsere Zielvorgabe klar. Nach dem knappen 1:0-Erfolg im Hinspiel, wollten wir durch eine überzeugende Leistung schnell für klare Verhältnisse sorgen und ein deutliches Ergebnis zu Papier bringen, um den Kampf um die Tabellenspitze weiter mitzugestalten.

Von Beginn an war unser Team ambitioniert und ging direkt in die Offensive. So dauert es nur sechs Minuten bis zum ersten Erfolg: Nach einem schönen Eckball von Lilli Götzinger stand Emily Bantel am langen Pfosten bereit und legte den Ball zu Lisa Marie Kull, die zur 1:0-Führung traf. Ein starker Auftakt in diese Partie! Auch in den nächsten Minuten wurden wir immer wieder torgefährlich, doch fehlte teilweise noch die letzte Präzision. Auf der Gegenseite stand unsere starke Defensive stabil und fing die Konter der Gäste souverän ab. In der 40. Minute trat Lilli Götzinger erneut zum Eckball an und führte wieder stark aus. Ihr Ball fand Vivien Kraft, die per Kopf das 2:0 erzielte. Nur fünf Minuten später schnürte unsere Kapitänin ihren Doppelpack, als sich Fiona Guttensohn souverän im Mittelfeld behauptete und Vivien Kraft in Szene setzte, die den Ball aus ca. 20 Metern sehenswert unter der Latte platzierte und der Torhüterin der Gäste keine Chance ließ. Damit stand es zum Ende der ersten Halbzeit 3:0 für unser Team.

Auch in der zweiten Halbzeit hatten wir das Spiel in der Hand und hätten die Führung weiter ausbauen können. Die Defensive der Gäste stand aber kompakt und konnte einige unserer Kombinationen abblocken. In der 70. Minute war es dann wieder Vivien Kraft, die nach Zuspiel von Emily Bantel ihren Hatrick perfekt machte und den 4:0-Endstand erzielte.

Ein überzeugendes Spiel und ein hochverdienter Sieg für unsere Mannschaft! Mit einem Spiel weniger auf dem Konto stehen wir nun weiterhin auf Platz zwei der Tabelle und haben aktuell einen Punkt Rückstand auf die SGM Westernhausen/Krauthausen an der Tabellenspitze. Über Ostern sind wir nun spielfrei und treffen am 30.4. im Pokalhalbfinale auf den TSV Neuenstein 2, bevor wir dann zum 14. Spieltag am 3.5. auswärts auf die SpVgg Hengstfeld-Wallhausen treffen werden.

Tore: 1:0 (6.) Lisa Marie Kull; 2:0 (40.) Vivien Kraft; 3:0 (45.) Vivien Kraft; 4:0 (70.) Vivien Kraft



Halbfinale Pokal: 30.4.2025 um 18.45 Uhr zu Hause gegen den TSV Neuenstein 2

Nächstes Punktspiel: 3.5.2025 um 17.00 Uhr auswärts gegen die SpVgg Hengstfeld-Wallhausen

ABTEILUNG KEGELN

Verletzungspech besiegelt erneute Niederlage

Mit 3:5 Mannschaftspunkten und 2.907:2.959 Kegeln musste sich der TSV Pfedelbach beim KSV Weissach geschlagen geben. Durch zwei desaströse Ergebnisse lag man vor dem Schlusspaar

weit zurück. Dann kämpfte man sich zurück und hatte den Sieg in greifbarer Nähe, ehe eine Verletzung den TSV wieder zurück warf und das Spiel verloren ging.

Harald Wölfel hatte im Startpaar sehr schwach vorgelegt. Er kam vor allem im Abräumen überhaupt nicht zurecht, leistete sich ungewöhnlich viele Fehlwürfe und musste bei Satzgleichstand den Mannschaftspunkt mit 448:480 Kegeln an Gertrud Schrottenholzer abgeben. Luca Stock zeigte derweil eine gute Leistung mit 479 Kegeln. Er übertraf in seiner ersten Spielsaison die Erwartungen. Leider war sein Gegner Karl Vietz mit 500 Kegeln etwas besser, sodass auch dieser Punkt verloren ging.

Im Mittelduo war Thomas Haaf wieder einmal die Stütze der Mannschaft. Zwar musste er zwei Bahnen abgeben, war aber mit 543 Kegeln mit Abstand der beste Spieler dieses Wettkampfes. Da Michael Duppel nur 479 Kegel geworfen hat, ging der erste Punkt an Pfedelbach. Martin Schuck begann furios und hatte mit seinen ersten 15 Kugeln in die Vollen sehr starke 103 Holz erzielt. Dann riss jedoch der Faden und es entwickelte sich zu einem katastrophalen Endergebnis von 409 Kegeln. Dies war seine schwächste Leistung seit dem Beginn des 120-Wurf-Systems. Denny Koch zog mit 521 Kegeln weit davon, sodass der TSV im Mannschaftsergebnis mit 101 Kegeln im Rückstand war. Bei einem Stand von 1:3 war die Hoffnung auf einen Sieg gering.

Doch das Schlussduo raffte sich auf und kam in großen Schritten näher. Mit der ersten 30er-Serie waren 37 Holz aufgeholt. Weitere 43 Kegel gingen auf der zweiten Spielbahn an die beiden Pfedelbacher, sodass nur noch 21 Kegel fehlten. Die Gastgeber wechselten dann Karin Selent 221 Kegeln gegen Peer-Uli Schuhmacher aus. Dies machte sich bezahlt, denn der Einwechselspieler war mit 271 Kegeln deutlich stärker. Somit konnte Ulrich Münster mit 513 Kegeln am Ende doch nur 21 Kegel aufholen. Der Knackpunkt des Spiels war jedoch Norbert Preitauer. Mit 151, 142 und 130 Kegeln deutete sich für ihn nach drei Bahnen ein absolutes Topergebnis an. Doch auf der dritten Spielbahn zog er sich eine Zerrung im Oberschenkel zu und konnte nur noch nahezu aus dem Stand weiterspielen. Mit dieser Einschränkung gelang es ihm nicht, die noch fehlenden Zähler aufzuholen und die Gastgeber konnten den Vorsprung von nur noch 12 Kegeln auf der letzten Spielbahn wieder ausbauen. Norbert Preitauer hatte 515 Kegel erzielt und Simone Schuhmacher kam für Weissach auf 487 Kegel, sodass die beiden Mannschaftspunkte für das höhere Mannschaftsergebnis an die Gastgeber gingen, die somit die Partie für sich entschieden. Ein äußerst unglücklicher Abschluss einer Saison, in der man die letzten sieben Spiele alle verlor und immer wieder mit dem Ausfall von Spielern konfrontiert war.

Da Schlusslicht Post SG Reutlingen mit einem Unentschieden mit Pfedelbach gleichzog, dürfte der TSV auf den letzten Platz abgerutscht sein, da bei Punktgleichheit der direkte Vergleich maßgeblich ist. Hier hat Pfedelbach gegen Reutlingen beide Spiele verloren. In der Tabelle wird allerdings Pfedelbach durch mehr erzielte Mannschaftspunkte auf dem vorletzten Platz geführt. Ob es einen Absteiger geben wird, wird sich jedoch erst noch zeigen, da die Liga schon bisher nur mit 9 Mannschaften besetzt war.

Außerdem ist fraglich, wie es für die Pfedelbacher Mannschaft weiter geht. Ulrich Münster will mit seinen anhaltenden Knieproblemen aussteigen. Sollte es nicht gelingen, mindestens zwei neue Spieler oder Spielerinnen zu bekommen, wäre eine Spielgemeinschaft erforderlich. Erste Gespräche wurden mit der SpVgg Eschenau bereits geführt. Da diese auch in der gleichen Liga gespielt haben, wäre dadurch ein weiterer Platz frei.

So sieht die Abschlusstabelle aus.

1. TV Unterlenningen II	28:4 Punkte
2. SpVgg Eschenau	24:8
3. SV Mettingen I	19:13
4. SG VfL Sindelfingen	18:14
5. SKV Aspach	12:20
KSV Weissach	12:20
7. SV Mettingen II	11:21
8. TSV Pfedelbach	10:22
Post SG Reutlingen	10:22

TSV Pfedelbach: 2.907 Kegel gesamt (2.069 Volle/838 Räumen/84 Fehlwürfe)

Thomas Haaf 543 (358/185/7 – 2:2 bei 543:479 Kegeln);
Norbert Preitauer 515 (351/164/6 – 3:1)
Ulrich Münster 513 (372/141/11 – 3:1)
Luca Stock 479 (331/148/14 – 1:3)
Harald Wölfel 448 (332/116/19 – 2:2 bei 448:480 Kegeln)
Martin Schuck 409 (325/84/27 – 0:4)
KSV Weissach : 2.959 Kegel gesamt (2.088 Volle/871 Räumen/75 Fehlwürfe)
Die Mannschaftspunkte für den TSV haben Thomas Haaf, Ulrich Münster und Norbert Preitauer gewonnen.

Vorschau:

Einzelmeisterschaften Württemberg Senioren B mit Norbert Preitauer am 17. Mai in Stuttgart-Kaltental



Jugendteam TSV

E-Jugend holt dreimaligen Rückstand auf

Team 1 zeigte sich von der Auftaktniederlage gut erholt und holte sich auch durch eine unglaubliche Moral einen verdienten Sieg beim TSV Kupferzell. Wie schon in der Hallenrunde sahen die zahl-

reichen Zuschauerinnen und Zuschauer ein Spiel auf Augenhöhe. Kupferzell ging zunächst in Führung, aber unser Jugendteam glich postwendend aus. Auch eine erneute Führung konnten unsere Jungs noch vor der Pause zum 2:2-Halbzeitstand ausgleichen. Nach der Pause hatte sich unser Team viel vorgenommen, musste aber erneut einen Rückstand hinnehmen. Aber auch diesmal steckte das Team nicht auf und glich erneut aus. Nun wollte man mehr. Die Jungs erkämpften jeden Ball und spielten schön zusammen. Nach einem tollen Freistoß hieß es dann Führung fürs Jugendteam. Kupferzell drückte noch mal, aber unser Team stand sicher und verwandelte einen Konter zum 5:3-Endstand. Die Jungs nahmen stets die Zweikämpfe an, spielten streckenweise gut zusammen, ließen sich als Team nicht unterkriegen und nehmen somit verdient 3 Punkte mit.

Fürs Jugendteam spielten:

Fabian, Erik, Rion, Elia, Jannis, Leo, Diego, Ayomide, Maxim und Luke



Tolle Moral zeigte Team 1 beim Spiel in Kupferzell

Nach den Osterferien gibt es das doppelte Derby gegen die TSG Öhringen.

Team 1 empfängt am 29.4. um 18.00 Uhr die TSG Öhringen 1 auf dem Rasenplatz in Pfedelbach, Team 2 ist zeitgleich bei der TSG Öhringen 2 zu Gast. Team 3 empfängt außer der Reihe am 6.5. den SC Michelbach.

UNTERSTEINBACH

LandFrauen Untersteinbach



Wir wünschen allen unseren LandFrauen und ihren Familien schöne und sonnige Osterfeiertage.

Herzliche Einladung zu unserem **Abschlussabend am Donnerstag, den 24. April 2025**, in der **Festhalle**.

Hierzu sind auch gerne die Männer eingeladen.

Wir beginnen um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Essen. Im Anschluss werden wir unterhalten von den „Batschweibern vom Unterland“. Wir freuen uns auf einen schönen, geselligen Abend. Bitte Teller, Besteck und Glas mitbringen!

Anmeldung bitte bis 19. April bei Sybille Ziegler, Tel. 07941/605147 oder über WhatsApp.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Untersteinbach



Seniorenwanderung rund um Eichach

Am Donnerstag, 24. April 2025 findet die nächste Seniorenwanderung des Schwäbischen Albvereins, Ortsgruppe Untersteinbach statt. Diese Tour führt rund um Eichach und beträgt ca. sechs Kilometer.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz des „Ö“ in Öhringen, Nähe Ampel. Von dort geht es in Fahr-

gemeinschaften zum Schießhof. Da dort die Parkmöglichkeiten begrenzt sind, müssen unbedingt Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Eichach, das zweitkleinste Dorf der Gemeinde Zweiflingen mit aktuell 164 Einwohnern, liegt auf dem Höhenrücken zwischen Ohrn- und Kochertal.

Die Abschlusseinkehr findet in der Limeshütte statt. Familie Bräuninger öffnet extra für uns.

Wanderführerin Renate Heim würde sich sehr freuen, wenn möglichst viele Wanderer zur Wanderung und zur abschließenden Einkehr mitkommen würden. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Sing- und Liederkranz Untersteinbach



„Lieder schaffen eine tiefe Verbindung zwischen Menschen und Gott, berühren die Seele, begleiten Gebete und bringen Trost, Freude oder Hoffnung in besonderen Momenten.“

Einladung zum Karfreitagsgottesdienst

Feiern Sie mit uns diesen besonderen Gottesdienst, den wir mit Liedern begleiten dürfen.

Die Sängerinnen und Sänger treffen sich am **Karfreitag, 18. April, um 9.30 Uhr im Gemeindehaus** zum Einsingen.

Ab nächsten Mittwoch treffen wir uns wieder regelmäßig um 20.15 Uhr im Heinz-Bemmann-Saal, um für unser Sommerkonzert am 27. Juli zu proben.

Gegründet 1946 TSV Untersteinbach



„Sport in der Gemeinschaft genießen!“

45 Jahre aktiv im Vereinsleben

Auf der Jahreshauptversammlung des TSV Untersteinbach gab es in diesem Jahr eine besondere Ehrung: Hermann Dürr ist seit 45 Jahren aktiv für

den TSV im Einsatz. Dazu gab es Wahlen und den Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2024.

Vorsitzender Rainer Huber eröffnete die Jahreshauptversammlung im gut gefüllten Vereinsheim in Untersteinbach. Und gleich zu Beginn, nachdem den verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht wurde, zeigte sich, dass es um den größten Verein im Ort gut bestellt ist. Denn neben den zahlreichen Sportgruppen, die den Verein auszeichnen, spricht die neue Zahl von über 900 Mitgliedern für sich. Gepaart mit mehr als soliden Finanzen macht dies den TSV zu einem wichtigen Akteur im Dorfleben von Untersteinbach, was auch Bürgermeister Torsten Kunkel betonte. Entsprechend leicht fiel der Versammlung dann auch die Entlastung

des Vorstandes. Und auch bei den anstehenden Neuwahlen vertraute man aufs bewährte Personal. So wurde Andreas Neu als einer von zwei Vorsitzenden ebenso deutlich bestätigt, wie Heike Keil als Abteilungsleiterin Turnen und Mark Neuhauser als Abteilungsleiter Tennis. Mark Dürr ist weiterhin Schriftführer und Laura Scheu für die Finanzen zuständig. Daneben wurden Bettina Fuggmann und Corinna Hüttinger erneut als Beisitzer gewählt, Gerhard Obenland mit der Kassenprüfung betraut und Lena Polischko als Jugendsprecherin bestätigt.

Insgesamt zeigte sich, dass der TSV mit seinen Abteilungen Fußball, Tennis, Turnen und Volleyball auch für künftige Aufgaben gut gerüstet ist und Dank vieler engagierter Trainerinnen und Trainer ein breites Angebot zu bieten hat. Dafür ebenso ein herzliches Dankeschön, wie an alle Helferinnen und Helfer, ohne die ein so reges Vereinsleben nicht möglich wäre.

Stellvertretend für langjähriges Engagement und Vereinstreue seien Hermann Dürr, Rainer Huber und Heike Häberle erwähnt. Alle drei sind immer noch aktiv. Heike Häberle seit nunmehr 30 Jahren, Rainer Huber seit 40 Jahren und Hermann Dürr sogar seit 45 Jahren. Euch dreien, aber auch allen anderen Geehrten ein herzliches Dankeschön.

Alle Ehrungen im Überblick sowie weitere Fotos finden Sie auf www.tsv-untersteinbach.de.



Hermann Dürr, Zweiter von rechts, ist seit 45 Jahren im Verein aktiv

Abteilung Fußball Aktive

In einer zähen ersten Halbzeit geriet unsere Mannschaft mit 0:1 in Rückstand. Praktisch mit dem Halbzeitpfeiff konnte aber Igor Terzic noch zum 1:1 ausgleichen. In der zweiten Hälfte lief es immer besser bei unseren Männern. Gut vorgetragene Angriffe ergaben einige Torchancen und so konnte dann Niklas Wartenberg zur 2:1-Führung einnetzen. Unser TSV hatte das Spiel nun völlig im Griff, nach weiteren guten Chancen konnte dann Kai Keller kurz vor Schluss noch den verdienten 3:1-Endstand erzielen.

Am Osterwochenende sind keine Spiele, in der Woche drauf am 27.4. sind wir zum Derby beim TSV Pfedelbach zu Gast.

REINIGUNGSKRAFT gesucht!!!!

Der TSV Untersteinbach sucht für sein Vereinsheim eine Reinigungskraft.

Zeitaufwand 3 – 4 Stunden wöchentlich.

Bei Interesse bitte melden bei:

Rainer Huber, Tel. 0171/3656707

Abteilung Turnen

Hallenmannschaftswettbewerb 2025

Am Samstag, den 29.3.2025, traf sich die Turnerjugend des Turnkreises Öhringen zum Hallenmannschaftswettbewerb in Michelbach/Wald. Aus vier Vereinen (TSV Untersteinbach, TG Forchtenberg, SG Sindringen und TSV Kupferzell) nahmen insgesamt 123 Kinder teil.

Der sportliche Nachmittag begann für die TeilnehmerInnen mit einem gemeinsamen Warm-up zu flotter Musik, bevor die jüngsten TeilnehmerInnen des Jahrganges 2018 den Wettbewerb eröffneten. Beidbeiniges Hüpfen über eine Linie, Ballwerfen und Fangen über eine 1,20 m hohe Reckstange, Weitsprung und Slalomlauf hatten

die SportlerInnen in den letzten Wochen geübt und zeigten nun dem anwesenden Publikum ihr Können. Dem Alter angepasst und etwas schwieriger wurden die Übungen für die Jahrgänge 2014 und 2013.

Das Highlight des Wettbewerbes ist aber immer die Überraschungsaufgabe, die sich der ausrichtende Verein für alle Kinder überlegt. Nun war Schnelligkeit, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer der Mannschaften gefragt. Lautstark angefeuert wurden die Mannschaften von ihren Vereinskameradinnen und Vereinskameraden, den ÜbungsleiterInnen und den Eltern – die Stimmung in der Halle war gigantisch!

Dank der schnellen Helferinnen im Berechnungsbüro konnte die Siegerehrung sofort im Anschluss an die Läufe stattfinden.

Jedes Kind durfte sich über eine Urkunde und dank eines örtlichen Sponsors auch noch über ein kleines Geschenk freuen.

Für den TSV waren dabei: Jannes Schiemer, Tilo Sieglin, Luisa Willig, Emilia Bauer, Mila Böhnisch, Pia Kern, Clara Molenda, Miriam Sonntag, Oskar Fieting, Felix Demuth, Toni Böhringer, Marlon Augustyniak, Emelie Böhnisch, Anna Kammerleitner, Karlotta Rückert, Carla Ültzhöfer, Marie Förnzler, Jonathan Bay, Michael Sonntag, Sophie van der Ven, Jonathan Wägele, Noah Simon, Sebastian Faust, Leo Seybold, Frida Zenth, Mara Denz, Lukas Kern, Maja Hövekamp, Johanna Faust, Nina Augustyniak, Mara Burkert, Jule Rückert



WINDISCHENBACH



Liederkranz Windischenbach

Singstundentermin:

Männerchor:

Donnerstag, 17.4., um 20.00 Uhr



Hohenloher Perlen

Neues Event der Hohenloher Perlen am 22. Juni 2025

Premiere für die Region: Bike+Bühne – Radfahren mit Entertainment

Der Tourismusverbund der Hohenloher Perlen lädt am Sonntag, 22. Juni 2025 zu einem neuen und außergewöhnlichen Event ein: Bike+Bühne kombiniert Radfahren mit hochkarätigem Entertainment und kulinarischen Genüssen. Die Veranstaltung verspricht ein einzigartiges Erlebnis für alle, die Kultur und Bewegung in der reizvollen Landschaft Hohenlohes genießen möchten.

„Ich freue mich, Sie zu einem außergewöhnlichen Event einzuladen! Erleben Sie eine unvergessliche Radtour – bei uns erwartet Sie an jeder Station ein einzigartiges Erlebnis. Ob allein, mit Freunden oder der Familie – Bike+Bühne vereint auf perfekte Weise Kultur, Natur und Bewegung. Genießen Sie die Schönheit des Hohenloher Landes, lassen Sie sich von großartigen Künstlern begeistern und genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten“, erklärt Torsten Kunkel, Bürgermeister von Pfedelbach.

VOLLAUFLAGE

MITTEILUNGSBLATT WALDENBURG



Verteilung an alle Haushalte am 25. April 2025

In der **Kalenderwoche 17/2025 (25.4.2025)** wird das Amtsblatt der Stadt Waldenburg an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 1.480 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Mittwoch, 23. April 2025, 10.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farbanzeige:

Donnerstag, 17. April 2025, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

Vier Bühnen – Vier Erlebnisse

Entlang des Hohenloher-Perlen-Radweges erwarten die Teilnehmenden vier verschiedene Bühnen mit namhaften Künstlern. Die Tour führt durch die Hohenloher-Perlen-Gemeinden Bretzfeld, Pfedelbach, Öhringen und Zweiflingen, wobei jede Station eine Überraschung bereithält – von rockigen Beats über Kabarett und Comedy bis hin zu verblüffender Magie. Veranstalter ist der Pfedelbacher Event-Manager Heiko Volkert.

Mit dabei sind:

Kabarett: Bernd Kohlhepp alias Hämmerle (KULTURa Öhringen)
Comedy: Constanze Lindner (Mehrzweckhalle Bretzfeld-Schepach)

Gitarrenmusik: The Beat Brothers (Gemeindehalle Zweiflingen)

Magie: Die Scharlatane (Nobelgusch Pfedelbach)

So funktioniert's

Die Teilnehmenden starten an einem der vier Veranstaltungsorte ihrer Wahl: Bretzfeld, Pfedelbach, Öhringen und Zweiflingen. Von dort aus geht es im Uhrzeigersinn zur nächsten Location. Beginn ist um 11.00 Uhr an allen Startpunkten.

Die Touren:

1. Öhringen – Pfedelbach – Bretzfeld – Zweiflingen
2. Pfedelbach – Bretzfeld – Zweiflingen – Öhringen
3. Bretzfeld – Zweiflingen – Öhringen – Pfedelbach
4. Zweiflingen – Öhringen – Pfedelbach – Bretzfeld

Auch bei Regen ein Erlebnis

Sollte das Wetter nicht mitspielen, kein Problem! Alle vier Locations bieten ausreichend Parkmöglichkeiten und die Künstlerinnen und Künstler treten in den jeweiligen überdachten Veranstaltungsräumen auf.

Tickets und Vorverkauf

Tickets sind in den Rathäusern der teilnehmenden Gemeinden erhältlich sowie online unter: <https://kleinkunstimkino.reservix.de/p/reservix/group/494225>

Einzelpreis: 21 Euro (Vorverkauf), Gruppenrabatt: 19 Euro pro Person (ab 10 Teilnehmern) unter: Tel. 0173/3004025

Gruppen ab 20 Personen: Sonderpreise auf Anfrage unter Tel. 0173/3004025 oder per E-Mail heikovolkert@t-online.de

Alle Informationen unter: www.hohenloher-perlen.de/erleben/B4

Verkaufe auf Gemarkung Untersteinbach gelegene landwirtschaftlich genutzte Fläche

Wiese 7.772 qm und Acker 2.956 qm

Angebote erbeten.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. KR 147
an den Krieger-Verlag, Postfach 1103, 74568 Blaufelden.

LKW-Reifen bis 27 Zoll

DUNLOP **FULDA** **GOODYEAR**

REIFEN EXPERT

Sommerreifenzeit
Einlagerung nur 30,- € pro Satz

Pfedelbach
Kirschfeldstraße 19/1
Tel. 0 79 41 / 9 84 92 70 • Fax: 9 84 92 71
Email: reifenexpert@gmx.de • Inh. Aleksej Anikeev

Reifenpartner in Ihrer Nähe • faire Preise • tolle Qualität

ÜBRIGENS:
HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN



VOLLAUFLAGE

MITTEILUNGSBLATT KÜNZELSAU AKTUELL



Verteilung an alle Haushalte am 2. Mai 2025

In der **Kalenderwoche 18/2025 (02.05.2025)** wird das Amtsblatt der Stadt Künzelsau an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 7.440 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Dienstag, 29. April 2025, 16.30 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farb-Anzeige:

Freitag, 25. April 2025, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de



Photovoltaik-Anlagen Stromspeicher Wallboxen

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



Geflügelzulieferung am Do., 24. April und Do., 5. Juni Junghennen usw. bitte vorbestellen!



Oberohrn, Rathaus, 14.00 Uhr
Pfedelbach, Sportplatz, 14.15 Uhr Untersteinbach, Rathaus, 14.30 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte, 0 52 44/89 14, www.gefluegelzucht-schulte.de

Weinberg zu verkaufen!

Gemarkung Harsberg, Gesamtanlage ca. 62 a

Spätburgunder 51 a, Pflanzjahr 1996 u. 1999
Acolon 11 a, Pflanzjahr 1999
Vollerntertraglich, Metallanlage, 2 m Reihenabstand,
mit baurechtlich genehmigten Weinberghaus!

VK: Gegen Gebot

Tel. tgl. ab 17.00 h 0170-5864267 – Mail: VK_Weinberg@gmx.de



Hochwertiges Einfamilienhaus gesucht!
Für gut situierte Kunden suchen wir ein exklusives
Einfamilienhaus in ruhiger Lage mit Garten und guter
Infrastruktur. Preis um 650.000 Euro.

Ihr Makler für Pfedelbach, Felix Feinauer

Telefon: 07131 64 911-25
f.feinauer@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de



WIR BERATEN SIE GERNE

kostenfrei. unverbindlich. kompetent.

**Hörgeräte LANGER
GmbH & Co. KG**

74613 Öhringen
Haagweg 38, Tel. 07941 985056

31

Termine jetzt
einfach online auf
unserer Homepage
vereinbaren!



**HÖRGERÄTE
LANGER**



Angebot vom 14.4. - 19.4.2025:

Lammrollbraten, auch ital. Art	100 g	1,95 €
gemischtes Hackfleisch - Tiere aus Freiluftstall -	100 g	1,25 €
feine Kalbsfleischleberwurst, auch mit Kräutern	100 g	1,50 €
würzige Jagdwurst	100 g	1,60 €
Bio-Käse „Mohrenkäse“	100 g	1,85 €

Empfehlung der Woche:

Frisches Lamm aus eigener Schlachtung

Wir schlachten/zerlegen, machen all unser Wurstsortiment selbst und danken unserer Kundschaft für ihr Vertrauen.

Vom Feinschmecker-Wettbewerb wurden wir unter die besten 500 deutschen Metzger ausgezeichnet!

Kommen Sie auf den Lindenberg-Geschmack!

Hofmetzgerei Hack Lindenberg

74629 Windischenbach · Telefon 0 79 46/16 39 · Fax 33 22 · Mi 9 - 13, Fr 8 - 18 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr

www.hofmetzgerei-hack.de

**Mittwochs
immer Bauernbrot
und verschiedene
Dinkelweckle**



Deutscher Spargel grün und weiß, Erdbeeren

Diese Woche Gründonnerstag von 9.00 - 18.00 Uhr,
Ostersamstag von 8.00 - 13.00 Uhr

Wenn möglich bitte vorbestellen! – **Pariser Brot,
Osterbrot, Nussopf, süßer Kuchen**

KW 17 geschlossen! Es gibt keine Abokiste.

KW 18 Freitag und Samstag:

Dinkelweckle, Flachswickel, süßer Kuchen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi: 9:00 bis 13:00 Uhr Fr: 9:00 bis 18:00 Uhr Sa: 8:00 bis 14:00 Uhr
Lindenberg 6
FON (0 79 46) 86 27, FAX (0 79 46) 86 37, MAIL: info@obstbau-fischer.de, WEB: www.obstbau-fischer.de

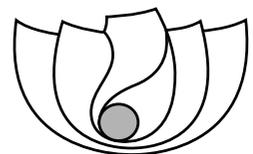
Kaufe Acker, Wiese, Wald u. Ödland!

Christian Stengel

Pfedelbach, Tel. 01 72/6 22 41 40 oder 0 79 41/81 30

NEUER KATALOG: jetzt kostenlos bestellen unter
info@maurer-grabmale.de

Eckartsweller Straße 4
74613 Öhringen - Cappel
Tel. 07941- 95 79 939
Fax. 07941- 95 79 938
www.maurer-grabmale.de
info@maurer-grabmale.de



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG